

# Galerie **ABAKUS** | Jo Eckhardt



Zwischenlager | 2007 | Eitempera auf Papier | 160 x 120 cm



Seerüben | 2008 | Eitempera auf Papier | 160 x 120 cm

## **Manfred Fuchs | ZWISCHEN HEUTE UND MORGEN** Malerei und Zeichnung

**7. März – 4. April 2009**

**Vernissage am Samstag, den 7. März 2009 | 16 bis 20 Uhr**

**Einführung um 16:30 Uhr | Doris Knöfel | M.A.**

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag 14 bis 18 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung

Zu allen Zeiten, besonders in Phasen des Umbruchs, haben Künstler eine andere, eine bessere Welt erdacht und es als ihre Sendung verstanden, die noch verborgene Zukunft sichtbar zu machen. Solche Mission zeigt sich um so mehr, wenn sich – wie heute – Prozesse des Untergangs und der Selbstzerstörung beschleunigen und ein Künstler wie Manfred Fuchs als studierter Ökologe weiß, welche Szenarien denkbar sind. Er setzt seine Visionen und Träume dagegen – in einem eigenständigen surrealistischen Gestus. Er überträgt in Bilder, was ihn nicht loslässt: die Bewahrung der Natur, die Veränderungen der Lebenswelten und eine Ethik der Ressourcenschonung. Einfallsreich und mit viel Witz erfindet er Pflanzen und Maschinen, besiedelt er aufgelassene Industriebrachen und alte Türme mit neuen Organismen – als Phantasmagorien und Visionen utopischer Landschaften. In seinen gemalten und gezeichneten Bildern werden Zwischenwelten imaginiert. Hinter dem Spiel mit Farben, Gehäusen und Bewegungen ist die ernsthafte Sorge ebenso erkennbar wie eine optimistische Lebensfreude: „Hier ist noch alles in der Schweben“ (Max Ernst 1920).

Zur Person:

Manfred Fuchs, 1961 in Kassel geboren, studierte von 1982 bis 1989 an der Technischen Universität Berlin mit Abschluss als Dipl.-Ing. für Umwelttechnik, von 1987 bis 1993 an der HdK Berlin bei Karl Oppermann und Walter Stöhrer mit Abschluss als Meisterschüler. 1994 Teilnahme an der Ausstellung „Kunst statt Werbung“ (Berlin Alexanderplatz). Er erhielt 1993 den Förderpreis der Darmstädter Sezession (seit 1994 deren Mitglied) und 2000 den Preis der Expo 2000, Hannover. Manfred Fuchs lebt seit 1990 in Berlin-Weißensee.